

Fischer PAC 18



Polyaluminiumchlorid-Lösung 18% gemäß DIN EN 17034

Eigenschaften

Aussehen: klare, gelbe Lösung

Die Inhaltsstoffe sind vollständig in Wasser löslich. Die Lösung reagiert sehr stark und exotherm mit allen alkalischen Stoffen und Oxidationsmitteln. Es kommt zur Freisetzung von Salzsäure durch Pyrolyse und bei Kontakt mit säurehaltigen Stoffen. Leichte Trübungen beeinträchtigen nicht die Wirksamkeit des Produkts.

Viskosität: bei 20°C ca. 39 mPa·s
Kristallisations-
temperatur °C - 12

Analysenwerte

Chemische Charakterisierung:

Polyaluminiumchlorid-hydroxid-Lösung

Chemische Formel: $\text{Al}_2(\text{OH})_{6-x}\text{Cl}_x \cdot y \text{H}_2\text{O}$

Parameter	Einheit	Wert
Al_2O_3	%	$17,0 \pm 0,5$
Aluminium (Al^{3+})	%	$9,0 \pm 0,3$
... entspricht	mol/kg	ca. 3,4
Chlorid (Cl)	%	$20,0 - 22,5$
Basizität	%	$40,0 \pm 5,0$
pH-Wert bei 20°C		0,5 – 1,5
Dichte bei 20°C	g/cm ³	$1,37 \pm 0,02$

Eisen (Fe)	mg/kg	< 100
Arsen (As)	mg/kg	< 1,0
Cadmium (Cd)	mg/kg	< 0,3
Chrom (Cr)	mg/kg	< 2,0
Kupfer (Cu)	mg/kg	< 0,5
Quecksilber (Hg)	mg/kg	< 0,2
Nickel (Ni)	mg/kg	< 1,5
Blei (Pb)	mg/kg	< 3,0
Antimon (Sb)	mg/kg	< 1,0
Selen (Se)	mg/kg	< 1,0
Zink (Zn)	mg/kg	< 1,0

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der DIN EN 17034.

Anwendung

Eingesetzt wird Polyaluminiumchlorid vor allem als Elektrolyt in kolloidchemischen Systemen als Fällungs- und Fixiermittel.

Die vorrangigen Anwendungsgebiete sind:

- Industrielle und kommunale Abwasserbehandlung
- Trinkwasseraufbereitung
- Schlammkonditionierung

- Phosphatelimination
- Akute und präventive Behandlung von Bläh- und Schwimmschlamm
- Entlastungsflockung
- Brauchwasseraufbereitung
- Emulsionsspaltung
- Papierindustrie: - Leimung
- Retention
- Störstofffixierung

Lagerung

Zur Lagerung geeignet sind Tanks aus säure- und chloridresistenten Materialien wie glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) oder gummiertem Stahl. Es ist darauf zu achten, dass keine Messing- oder Weichstahlanschlüsse verwendet werden. Für Rohrleitungen und Ventile sind PVC, glasfaserverstärktes Polyester und andere säure- und chloridresistente Materialien zu verwenden.

Polyaluminiumchloride sind Produkte mit einer begrenzten Lagerfähigkeit. In Abhängigkeit von den Lagerbedingungen ist **Fischer PAC 18** bei Temperaturen von 5°C bis 25°C mindestens 9 Monate lagerfähig (Richtwerte). Größere Temperaturschwankungen beeinflussen die Produktstabilität. Eine regelmäßige Inspektion und Reinigung der Tank- und Dosieranlage ist empfehlenswert.

Verpackung

- lose im Straßentankzug
- 1000 Liter IB-Container

Dosierung

Fischer PAC 18 sollte direkt mit einer geeigneten säurebeständigen Dosierpumpe dem Rohwasser-, Abwasser- oder Stoffstrom zugegeben werden. Eine Verdünnung der Lösung vor dem Einsatz wird nicht empfohlen. Die Dosierstelle sollte so gewählt werden, dass eine gute Durchmischung gewährleistet ist. Die optimale Dosiermenge muss für jeden Anwendungsfall individuell ermittelt werden, z.B. mit Hilfe eines Laborversuchs. Für eine anwendungstechnische Beratung steht Ihnen das Fischer-Team gerne zur Verfügung.

Stand: Juli 2019

Die Informationen bezüglich Sicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

Die o. a. Angaben sind unverbindlich und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Eine rechtsverbindliche Zusage bestimmter Eigenschaften kann nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.